

Die Musiktage Mondsee grüßen Igor Strawinsky.

Eine Zeitreise vom Barock bis zum Jazz: von 27.8. bis 4.9.

Mondsee/Oberösterreich. **Die Musiktage Mondsee widmen sich heuer ganz dem Kosmopoliten und einem der vielseitigsten Musiker des 20. Jahrhunderts - Igor Strawinsky. Er war einer, der sich immer auch für andere Musikstile und Epochen interessiert hatte. Genau diese Vielfalt kommt in seinen eigenen Werken zum Ausdruck und wird vom musikalischen Leiter der Musiktage Mondsee, dem Auryn Quartett, gekonnt aufgegriffen. Den Besucher erwarten kammermusikalische Gustostücke vom Barock bis zum Jazz. Die musikalische Zeitreise in Mondsee beginnt am 27. August und dauert bis zum 4. September: Mondsee wird zur Bühne des Ausnahmemusikers Igor Strawinsky.**

Strawinsky wurde 1882 in Oranienbaum bei St. Petersburg geboren. Mit 28 Jahren ging er in die Schweiz, später nach Frankreich und in die USA. Weltruhm erlangte Strawinskys mit seiner Ballettmusik „Feuervogel“, „Petuschka“ und „Le sacre du printemps“. Die Musiktage Mondsee beleuchten allerdings die weniger bekannte, nicht minder spannende, kammermusikalische Seite des vielseitigen Musikers. Der Kosmopolit Strawinsky war mit allen Musikstilen bestens vertraut. Die Einflüsse von Barock und Klassik über die russischen Vorbilder bis hin zu den französischen Impressionisten und dem Jazz spiegeln sich auch in seinen kammermusikalischen Werken wider, die sich als roter Faden durch die elf Programme ziehen. Andreas Arndt vom Auryn Quartett: „Die Musiktage Mondsee werden heuer ein Höhepunkt für musikalische Gourmets. Wir haben Gustostücke ausgesucht, die für Strawinskys Vielfalt und Buntheit stehen und die seine Offenheit, Neugierde und Inspirationsquellen für andere Musikstile zeigen. Wir laden die Konzertbesucher ein zu einer Zeitreise vom Barock bis zum Jazz“.

Mondsee verzaubert Besucher und Musiker gleichermaßen

Der Ort Mondsee liegt mitten im romantischen Salzkammergut, direkt am gleichnamigen Mondsee - umrahmt von wunderschönen Bergen. Ein Ort, der nicht nur die Besucher verzaubert, sondern auch die Musiker der Musiktage Mondsee. Andreas Arndt kommt ins Schwärmen, wenn er die Atmosphäre des Festivals beschreibt: „In Mondsee verschmelzen Kunst, Kultur und die Freude am gemeinsamen Musizieren zu einer lustvollen Symbiose. Viele unserer Künstlerkollegen waren schon öfter bei uns zu Gast, wir bilden sozusagen eine

musikalische Familie. Ich denke, dieses Zusammenspiel und die vertraute Atmosphäre spüren auch unsere Konzertbesucher.“

Hochkarätige Musiker, eine Uraufführung und ein Märchenkonzert

Die Konzerte finden im Schloss Mondsee statt, das auf eines der ältesten Benediktinerklöster Österreich zurückzuführen ist, und in der bekannten Basilika von Mondsee. Den Festivalauftakt am 27. August machen die Violinistin Liza Ferschtman, die Pianistin Polina Leschenko, das Auryn Quartett und der Cembalist Jeremy Joseph. Roland Batik und sein Trio schlagen im Konzert „Igor goes Jazz“ eine Brücke von der Klassik bis zum Jazz. Christine Schäfer, Christian Altenburger, die Klarinettistin Sharon Kam, Christian Poltéra und das Minetti Quartett aus Oberösterreich sind einige weitere hochkarätige Künstler der Musiktage Mondsee. Schauspieler Joseph Lorenz erzählt die berühmte „Geschichte vom Soldaten“. Die Abschlussmatinée „Posaunenklage“ mit dem Wiener Posaunenquartett“ findet am 4. September in der Basilika in Mondsee statt.

Ins Märchenkonzert laden Brüder Grimms „Schneeweißchen und Rosenrot“. Der Text und die Gestaltung stammen von Ute Kleeberg. Sprecher ist Pfarrer Ernst Wageneder aus Mondsee. Das Klassikhörbuch (www.see-igel.de) in der Einspielung des Auryn Quartetts erhielt 2010 den Preis der Deutschen Schallplattenkritik.

„Composer in Residence“ ist Reinhard Süss. Der Wiener feiert heuer seinen 50. Geburtstag. Sein Auftragswerk für die Musiktage Mondsee wird unter anderem vom Auryn Quartett aus der Taufe gehoben, das 2011 selbst das 30-jährige Jubiläum feiert.

Musiktage Mondsee: 27.8. – 4.9.2011

Alle Konzerte und Termine finden Sie unter: www.musiktage-mondsee.at

Musiktage Mondsee Kartenbüro: +43 (0)6232/22 70 oder karten@musiktage-mondsee.at

Diese Presseinformation und Fotos finden Sie zum Download unter: www.minc.at

Gerlinde Wiesner, Milestones in Communication +43 (0)664 14 08 197, gerlinde.wiesner@minc.at